

**2413/AB**  
**vom 11.09.2025 zu 2898/J (XXVIII. GP)**  
**Bundesministerium bmwet.gv.at**  
**Wirtschaft, Energie**  
**und Tourismus**

**Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer**  
 Bundesminister

Herrn  
 Präsidenten des Nationalrates  
 Dr. Walter Rosenkranz  
 Parlament  
 1017 Wien

Stubenring 1, 1010 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.556.960

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)2898/J-NR/2025

Wien, am 11. September 2025

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Michael Schnedlitz und weitere haben am 11.07.2025 unter der **Nr. 2898/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **Personalkosten und Entbürokratisierung Ihres Kabinetts im 2. Quartal 2025** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 16**

- *Wie viele und welche Mitarbeiter (namentlich) inklusive Kanzlei-, Sekretariatsmitarbeiter und sonstige Hilfskräfte waren im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 30.06.2025 in Ihrem Kabinett beschäftigt? (Bitte um getrennte Auflistung nach Vertragsbediensteten und Beamten, sowie Datum des jeweiligen Beginns oder der Beendigung der Beschäftigung)*
- *Wie viele und welche Mitarbeiter (namentlich) exklusive Kanzlei-, Sekretariatsmitarbeiter und sonstige Hilfskräfte waren im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 30.06.2025 in Ihrem Kabinett beschäftigt? (Bitte um getrennte Auflistung nach Vertragsbediensteten und Beamten, sowie Datum des jeweiligen Beginns oder der Beendigung der Beschäftigung)*
- *Auf welcher Rechtsgrundlage basierten die Dienstverhältnisse der in den Fragen 1 und 2 genannten Mitarbeiter in Ihrem Kabinett?*

- Wie hoch waren die Gesamtkosten im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 30.06.2025, die sich aus der Beschäftigung aller Mitarbeiter Ihres Kabinetts inklusive Kanzlei-, Sekretariatsmitarbeiter und sonstige Hilfskräfte ergaben? (Bitte um getrennte Auflistung nach Kalendermonat.)
- Wie hoch waren die Gesamtkosten im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 30.06.2025, die sich aus der Beschäftigung aller Mitarbeiter Ihres Kabinetts exklusive Kanzlei-, Sekretariatsmitarbeiter und sonstige Hilfskräfte ergaben? (Bitte um getrennte Auflistung nach Kalendermonat.)
- Wie hoch waren die Gesamtkosten im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 30.06.2025, die sich aus der Beschäftigung aller Personen, die in Ihrem Kabinett mit Agenden der Öffentlichkeitsarbeit betraut waren, ergaben und mit welchen konkreten Aufgaben waren diese betraut? (Bitte um getrennte Auflistung nach Kalendermonat.)
- Welche Mitarbeiter des Kabinetts waren im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 30.06.2025 direkt beim Bund angestellt?
- Wie hoch waren die monatlichen Kosten im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 30.06.2025 der direkt beim Bund angestellten Mitarbeiter?
- Welche Mitarbeiter des Kabinetts waren im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 30.06.2025 nicht direkt beim Bund angestellt?
- Wie hoch waren die monatlichen Kosten im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 30.06.2025 der nicht direkt beim Bund angestellten Mitarbeiter?
- Wurden in Ihrem Kabinett im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 30.06.2025 Mitarbeiter über Arbeitsleihverträge beschäftigt? (Wenn ja, wie viele Mitarbeiter und mit wem wurden diese Arbeitsleihverträge geschlossen?)
- Wurden in Ihrem Kabinett im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 30.06.2025 Trainees oder sonstige Mitarbeiter von NGOs, Interessensvertretungen, Unternehmen oder Tochterorganisationen, etc. beschäftigt? (Wenn ja, wie viele Mitarbeiter und von welcher Interessensvertretung, welchem Unternehmen, etc. bzw. bitte um genaue Aufschlüsselung der Funktion, Rechtsgrundlage und genauen daraus anfallenden Kosten)
- Wie viele Überstunden sind im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 30.06.2025 angefallen und welche Kosten waren damit verbunden? (Bitte um genaue Auflistung nach einzelnen Beschäftigten, Funktion, Datum, Kosten, Anzahl, sowie Grund der Überstunden in Ihrem gesamten Kabinett)
- Wurden in Ihrem Kabinett im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 30.06.2025 Belohnungen, Boni, Abfertigungen, etc. bezahlt? (Bitte um genaue Auflistung nach einzelnen Beschäftigten, Funktion, Rechtsgrundlage, Höhe und Grund)

- *Welche detaillierten sonstigen Kosten sind im Zeitraum von 01.04.2025 bis 30.06.2025 in Ihrem Kabinett im Zusammenhang mit Personal oder Beratungen angefallen? (Bitte um genaue Aufstellung sämtlicher Kosten)*
- *Wie sind die Fragen 1 bis 15 für das Staatssekretariat zu beantworten? (Bitte um gegliederte Beantwortung)*

Betreffend den Personalstand meines Kabinetts und des Staatssekretariats im Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus sowie die Rechtsgrundlage für die Beschäftigung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Zeitraum von 1. April 2025 bis 30. Juni 2025 ist auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 2818/J zu verweisen.

Die gesamten Personalkosten inklusive aller Dienstgeberanteile an der Sozialversicherung, allfälliger Pensionskassenbeiträge und anteiliger Sonderzahlungen samt Dienstgeberbeiträgen, die im 2. Quartal 2025 entstanden sind, betrugen im Kabinett für alle Referentinnen und Referenten insgesamt € 521.352,07 und für Sekretariats- und Assistenzkräfte insgesamt € 172.137,05, im Staatssekretariat für alle Referentinnen und Referenten insgesamt € 255.527,00 und für Sekretariats- und Assistenzkräfte insgesamt € 9.262,19. Die in den jeweils genannten Beträgen enthaltenen Personalkosten der mit Öffentlichkeitsarbeit befassten Personen können aus Datenschutzgründen nicht gesondert ausgewiesen werden.

Im Zeitraum von 1. April 2025 bis 30. Juni 2025 wurden zwei Mitgliedern des Kabinetts, deren Mehrleistungen nicht anderweitig abgegolten werden, insgesamt 371 Überstunden angeordnet, für die Kosten in Höhe von insgesamt € 9.308,53 entstanden sind. Diese Kosten sind in den oben genannten Personalkosten des Kabinetts enthalten. Weitere Überstundenentgelte wurden nicht ausbezahlt, da es sich bei den übrigen Dienstverhältnissen sowohl im Kabinett als auch im Büro des Staatssekretariats um all-in-Verträge oder sondervertragliche Zusatzvereinbarungen handelt, mit denen alle Mehrleistungen in zeitlicher und mengenmäßiger Hinsicht als abgegolten gelten.

Im 2. Quartal 2025 sind im Kabinett und im Staatssekretariat weder Belohnungen, Boni oder Abfertigungen ausbezahlt worden, noch sind weitere sonstige Kosten im Sinne der Anfrage entstanden.

Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer

Elektronisch gefertigt



